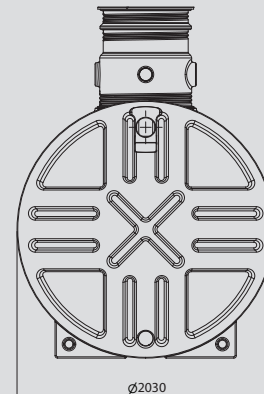
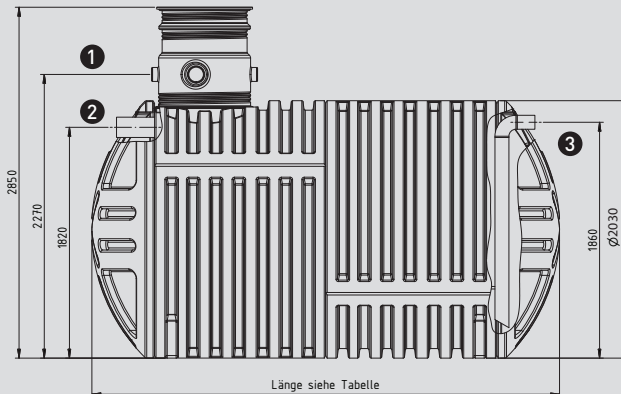


RAS 204 - Abflusslose Sammelgrube / EINBAUANLEITUNG



Volumen (l)	Länge (mm)	Breite (mm)	Höhe ohne Dom (mm)	Höhe mit Dom (mm)	Gewicht (kg)
3.500	1.820	2.030	2.030	2.850	285
5.000	2.330	2.030	2.030	2.850	365
8.500	3.670	2.030	2.030	2.850	560
12.500	5.010	2.030	2.030	2.850	755
16.000	6.350	2.030	2.030	2.850	955
19.500	7.690	2.030	2.030	2.850	1.145
23.500	9.030	2.030	2.030	2.850	1.340
27.000	10.370	2.030	2.030	2.850	1.550
30.500	11.710	2.030	2.030	2.850	1.750
34.000	13.050	2.030	2.030	2.850	1.950
38.000	14.390	2.030	2.030	2.850	2.150
41.500	15.730	2.030	2.030	2.850	2.350
45.500	17.070	2.030	2.030	2.850	2.670
49.000	18.410	2.030	2.030	2.850	2.880
52.500	19.750	2.030	2.030	2.850	3.080

Alle Maßangaben in mm

① Anschlussmöglichkeit für Entlüftung (DN 100) ② Zulauf (DN 150) ③ Anschlussmöglichkeit für Absaugset (DN 100)

Bitte vor dem Einbau sorgfältig lesen und Einbauhinweise beachten!

Sehr geehrter Kunde,

wir beglückwünschen Sie zum Erwerb einer RAS 204. Ihre RAS 204 ist ein im Extrusions-Blasformverfahren hergestellter Lagertank aus HDPE, zum Sammeln und Lagern von fäkalienhaltigem häuslichen Schmutzwasser. Der Einbau ist von einer Fachfirma durchzuführen.

Lieferumfang/Ausstattung

Mindestens eine RAS 204 komplett montiert, sowie:

- aufschraubbarer Domschacht ($\emptyset = 756$ mm) mit Anschlussmöglichkeiten (4x DN 100) und Dichtung, begehbare Abdeckung (grün) sowie Kindersicherung
- Zulauf (DN 150)
- Anschlussmöglichkeit für Absaugset (DN 100)
- Anschlussmöglichkeit für Entlüftung (DN 100)



RIKUTEC Group

EINBAU DER RAS 204 INS ERDREICH

1. Grube vorbereiten

Die Abmaße der Grube richten sich nach der Tankgröße und sind folgender Tabelle zu entnehmen (Grubentiefe nicht überschreiten).

Vol. (l)	Tiefe (mm)	Breite (mm)	Länge (mm)
3.500	2.950	2.400	2.200
5.000	2.950	2.400	2.800
8.500	2.950	2.400	4.100
12.500	2.950	2.400	5.500
16.000	2.950	2.400	6.800
19.500	2.950	2.400	8.100
23.500	2.950	2.400	9.500
27.000	2.950	2.400	10.800
30.500	2.950	2.400	12.200
34.000	2.950	2.400	13.500
38.000	2.950	2.400	14.800
41.500	2.950	2.400	16.200
45.500	2.950	2.400	17.500
49.000	2.950	2.400	18.900
52.500	2.950	2.400	20.200

(Breite und Länge verstehen sich als Grundmaß. Der Böschungswinkel ist nach DIN 4124 anzulegen.) Der Grubenboden, der frei von Steinen und anderen scharfkantigen Gegenständen sein soll, muss als tragfähige, waagerechte Fläche vorbereitet werden. Zum Herstellen der ca. 10 cm starken Sohlenbettung ist Rundkornkies mit einer Körnung 4/16 nach DIN 4226-1 zu verwenden.

Achtung: Bei nicht tragfähigem Grund ist eine armierte Magerbetonplatte (D | Zeichnung 1) von ca. 10 cm zu erstellen. Bei gering durchlässigen (lehmigen) Böden muss um den Tankboden eine geeignete und ausreichende Drainage mit Ableitung zum Kanal gelegt werden!

2. RAS 204 in die Grube einbringen

Der Tank wird mit mindestens 2 Gurten (nicht im Lieferumfang enthalten) und geeigneten Hebewerkzeugen (Kran, Bagger) durch gleichmäßiges Absenken in die Grube eingebracht. Nun wird die Rundschnurdichtung in die dafür vorgesehene Nut am Gewinde des Behälters eingelegt (Zeichnung 2). Domschacht aufschrauben und auf festen Sitz achten.

3. RAS 204 verfüllen und anschließen

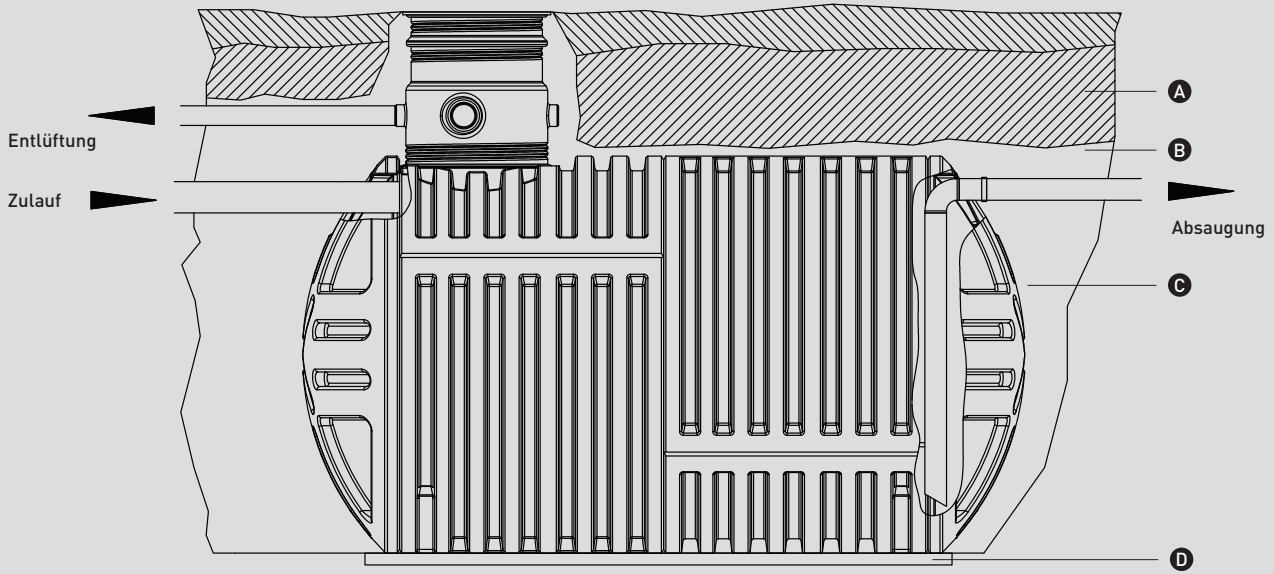
Nach dem Ausrichten des Behälters wird der Freiraum zwischen dem Tank und der Grubenwand bis zur Höhe der Zulauf- und Absauganschlüsse mit Rundkornkies (Körnung 4/16 nach DIN 4226-1) lagenweise (maximal 40 cm Lagenhöhe) und lückenlos unter Zwischenverdichtung derart hergestellt, dass eine Beschädigung der Behälterwand und einer Verlagerung des Behälters während dem Einbau ausgeschlossen ist (C | Zeichnung 1).

Beim Einbau der RAS 204 ist zu beachten, dass die Anschlussrohre ohne Abwinkelungen und mit dem erforderlichen Gefälle von mind. 2 % verlegt werden. Scherlasten sind durch ausreichende Bettung und Verdichten gering zu halten, so dass Verlagerungen und Undichtheiten ausgeschlossen werden können. Der Behälter mit den Anschlussleitungen ist nach der Montage und vor der Einerdung einer Dichtheitsprüfung mit Wasserfüllung bis zur Höhe des Absauganschlusses zu unterziehen. Dabei darf über einen Zeitraum von mindestens einer Stunde keine Leckage erkennbar sein. Nach Anschluss der Zulauf- und Absaugleitungen wird die Umhüllung des Behälters mit Rundkornkies fertig gestellt (B | Zeichnung 1). Verrohren Sie mit KG-Rohren DN 100 die Be- bzw. Entlüftung an den entsprechenden Anschlussmöglichkeiten am Domschacht. Die Leitung ist steigend zur Entlüftungsstelle zu verlegen. Ein Zusammenschluss mit anderen Entlüftungsleitungen ist nicht gestattet.

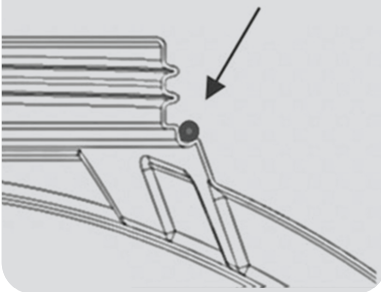
4. RAS 204 weiter verfüllen

Nach Abschluss der Installationsarbeiten wird die restliche Überdeckung mit dem vorhandenen Mutterboden (A | Zeichnung 1), der frei von Steinen und anderen scharfkantigen Gegenständen sein muss, aufgefüllt. Während der Aufschüttung wird der Domschacht ebenfalls gleichmäßig mit Rundkornkies umhüllt.

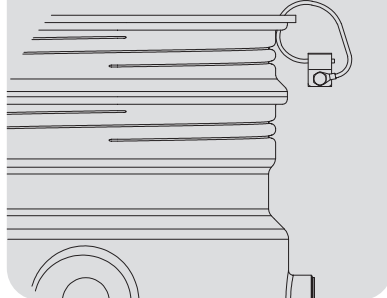
Anschlusschema | Zeichnung 1



Rundschnurdichtung
Zeichnung 2



Kindersicherung
Zeichnung 3



6. Anbringen der Kindersicherung

Gemäß Zeichnung 3, bohren Sie mit einem 4,5 mm Bohrer schräg durch Deckel und Domschachtrand, Drahtseil der Kindersicherung durch die Bohrung führen und die Klemm-Verschraubung mit einem Sechser-Maulschlüssel anziehen. Kindersicherung unter der Erdoberfläche verlegen.

Herstellerbescheinigung

Die Kunststoffbehälter der Baureihe „RAS 204“ werden durch die Firma RIKUTEC Richter Kunststofftechnik GmbH & Co. KG in Altenkirchen produziert und über den Fachhandel vertrieben.

Die Tankelemente der Baureihe „RAS 204“ werden im Coextrusions-Blasformverfahren hergestellt und bestehen zu 100 % aus hochmolekularem Polyethylen. Die Tankelemente sind in den Versteifungsrippen doppelwandig ausgestaltet, um eine hohe Stabilität für den Erdeinbau zu garantieren.

Die Baureihe „RAS 204“ wird in folgenden Baugrößen hergestellt:

Volumen (l)	Länge (mm)	Breite (mm)	Höhe ohne Dom (mm)	Höhe mit Dom (mm)	Gewicht (kg)
3.500	1.820	2.030	2.030	2.850	285
5.000	2.330	2.030	2.030	2.850	365
8.500	3.670	2.030	2.030	2.850	560
12.500	5.010	2.030	2.030	2.850	755
16.000	6.350	2.030	2.030	2.850	955
19.500	7.690	2.030	2.030	2.850	1.145
23.500	9.030	2.030	2.030	2.850	1.340
27.000	10.370	2.030	2.030	2.850	1.550
30.500	11.710	2.030	2.030	2.850	1.750
34.000	13.050	2.030	2.030	2.850	1.950
38.000	14.390	2.030	2.030	2.850	2.150
41.500	15.730	2.030	2.030	2.850	2.350
45.500	17.070	2.030	2.030	2.850	2.670
49.000	18.410	2.030	2.030	2.850	2.880
52.500	19.750	2.030	2.030	2.850	3.080

Alle Behälter der Baureihe „RAS 204“ verfügen über ein Mannloch mit einem Durchmesser von 600 mm. Darüber wird ein Domschacht installiert, der ebenfalls im Lieferumfang enthalten ist. Die Abdeckung des Domschachtes ist begehrbar, ausgelegt bis 150 kg Belastung auf 20 x 20 cm (ungünstige Belastung). Der Behälterkorpus der Baureihe „RAS 204“ ist für eine Belastung bis 11,5 t Achslast (SLW 30) ausgelegt.

Die Behälter der Baureihe „RAS 204“ werden aus hochmolekularem Polyethylen hergestellt. Dieser Werkstoff ist neben häuslichen und landwirtschaftlichen Abwässern ebenso gegen viele Chemikalien beständig. So wird er z. B. in der Fahrzeugindustrie für Kraftstoffbehälter eingesetzt, in der Halbleiterindustrie wie auch bei kommunal vorgeschriebenen, vollbiologischen Kleinkläranlagen. Ebenso wird hochmolekulares Polyethylen für die Produktion von Behälter genommen, die für eine Lagerung von Trinkwasser zugelassen werden.

Jeder produzierte Behälter der Baureihe „RAS 204“ wird mit einer Seriennummer verbunden, welcher ein Produktionsprotokoll zugeordnet ist. Jedes Tankelement erhält ebenfalls eine Produktionsnummer. In Kombination können so nachstehende Informationen abgerufen werden:

- Datum der Produktion (Tankelement, Behälter)
- Sichtkontrolle
- Dichtigkeitsprüfung
- Heiz- und Kühlzeiten
- Wanddickenmessungen (ausgeführt in Stichproben)

Somit können wir als Hersteller der Behälter der Baureihe „RAS 204“ garantieren, dass diese Behälter zu 100 % aus abwasserresistentem, hochmolekularem Polyethylen hergestellt und auf Dichtigkeit geprüft werden.

Wichtige Einbauhinweise

- Die RAS 204 Erdtanks sind unter Einhaltung der Einbaubedingungen für eine LKW-Befahrbarkeit bis max. 11,5 Tonnen Achslast (SLW 30) ausgelegt.
- Der Domschacht mit Abdeckung ist nur begehbar und muss mit einer separaten Abdeckung für die Befahrbarkeit ausgelegt werden. Fordern Sie hier ggfs. unser Datenblatt zum Einbau der befahrbaren Abdeckung an. Der dadurch entstehende Höhenunterschied der Einbautiefe muss vor Ort angepasst werden.
- Die RAS 204 ist bis Mitte Behälterkorpus dauerhaft grundwasserstabil
- Die RAS 204 ist für den Einbau in horizontalem Gelände geeignet. Bei Hangneigung sollte ein Bodenmechaniker hinzugezogen werden (DIN 1054, DIN 4084).
- Es ist auf einen ausreichenden Abstand zu Gebäuden und umliegenden Bauwerken zu achten (DIN 4123).
- Das Verfüllmaterial darf nur per Hand (nicht maschinell) verdichtet werden!
- Der Einbau der RAS 204 muss gemäß der Einbauanleitung erfolgen. Für Beschädigungen, die durch unsachgemäßen Einbau, Betrieb oder Nutzung entstehen, übernimmt der Hersteller keine Garantie!
- Die RAS 204 darf erst dann in Betrieb genommen werden, wenn die Montage der Entlüftung erfolgt ist und der Sachkundige, der mit dem Einbau beauftragten Firma, den ordnungsgemäßen Einbau bescheinigt hat.
- Weitere Wartungen sowie die Reinigung des Behälters müssen in regelmäßigen Abständen von sachkundigem Personal durchgeführt werden.

Vorschriften und Genehmigung

- DIN 1054: Baugrund
– Sicherheitsnachweise im Erd und Grundbau
- DIN 4084: Baugrund
– Geländebruchberechnungen
- DIN 4123: Ausschachtungen, Gründungen und Unterfangungen im Bereich bestehender Gebäude
- DIN 4124: Baugruben und Gräben
– Böschungen, Verbau, Arbeitsraumbreiten
- Vorschriften der Bauaufsichtsbehörden
- Unfallverhütungsvorschriften
Die Sicherheitsbestimmungen sind zu beachten!

RIKUTEC France SAS

2a rue de Sarreguemines
67320 Drulingen / France
T +33 3 88 01 68 00
F +33 3 88 01 60 60
info@rikutec.fr
www.rikutec.fr

RIKUTEC Germany

Richter Kunststofftechnik
GmbH & Co. KG
Graf-Zeppelin-Str. 1-5
57610 Altenkirchen / Germany
T +49 2681 95 46-0
F +49 2681 95 46-33
info@rikutec.de
www.rikutec.de

Notizen

